

Zwischenfruchtbeweidung

Innovative Ansätze zur Förderung der Bodenfruchtbarkeit und Rinderhaltung im trockenheitsgefährdeten Brandenburg



Foto: Zwischenfruchtbeweidung bei OG Mitglied Henning Stapelbroek

Projektlaufzeit

25.11.2025–31.12.2029

Praxisbedarf

Die Landwirtschaft in Nordostdeutschland steht zunehmend vor Herausforderungen durch Trockenheit und die damit verbundene Unsicherheit in der Futtererzeugung. Insbesondere im Sommer treten Ertragsdepressionen auf, während gleichzeitig hohe Kosten für Winterfutter anfallen. Der Bedarf besteht darin, praxistaugliche Lösungen zu entwickeln, um Ackerbau und Tierhaltung stärker zu verzähnen und betriebliche Kreisläufe zu verbessern. Dadurch sollen Bodenfunktionen gestärkt, die Futterverfügbarkeit stabilisiert und die Wirtschaftlichkeit der Betriebe gesichert werden.

Ziele

Ziel des Projekts ist es, die Zwischenfruchtbeweidung als ergänzende Weidestrategie fürviehhaltende Ackerbaubetriebe systematisch zu untersuchen und weiterzuentwickeln. Dabei sollen klimaangepasste Weidesysteme gefördert, die Futterverfügbarkeit über das Jahr stabilisiert und die Abhängigkeit von konserviertem Futter reduziert werden. Gleichzeitig wird angestrebt, Bodenstruktur, Nährstoff-dynamik und Wasserhalte-vermögen positiv zu beeinflussen. Die Ergebnisse sollen in konkrete, praxisnahe Handlungsempfehlungen überführt werden.

Durchführung

Das Projekt wird gemeinsam mit mehreren Praxisbetrieben umgesetzt, die Sommer- und Winterzwischenfrüchte in ihre Fruchtfolgen integrieren und beweidet. Die Versuchsflächen werden begleitet durch regelmäßige Datenerhebungen zu Tierleistungen, Pflanzen- und Bodenparametern. Ergänzend finden Beratung, Gesprächsrunden und Vor-Ort-Termine statt, um Erfahrungen systematisch zu erfassen. Die gewonnenen Daten werden ausgewertet und in praxisnaher Form über Feldtage, Leitfäden und weitere Medien an die Praxis verbreitet sowie wissenschaftlich veröffentlicht.

Koordination

Prof. Dr. Inga Schleip
Hochschule für nachhaltige
Entwicklung, Eberswalde (HNEE)
Inga.schleip@hnee.de
Telefon: 03334 657417

Projektbeteiligte

◊ Klimapraxis gUG
◊ Gut Temmen Agrar
GmbH & Co. KG
◊ Liese und Töchter
◊ Henning Stapelbroek

◊ LWB Rindowtal
D.Zahn
◊ Fabian Koeneke
◊ Spreewaldweiden
GmbH & Co. KG



Kofinanziert von der
Europäischen Union

EUER LAND.
EUER PROJEKT.
EUROPAS BEITRAG.
ELER.